

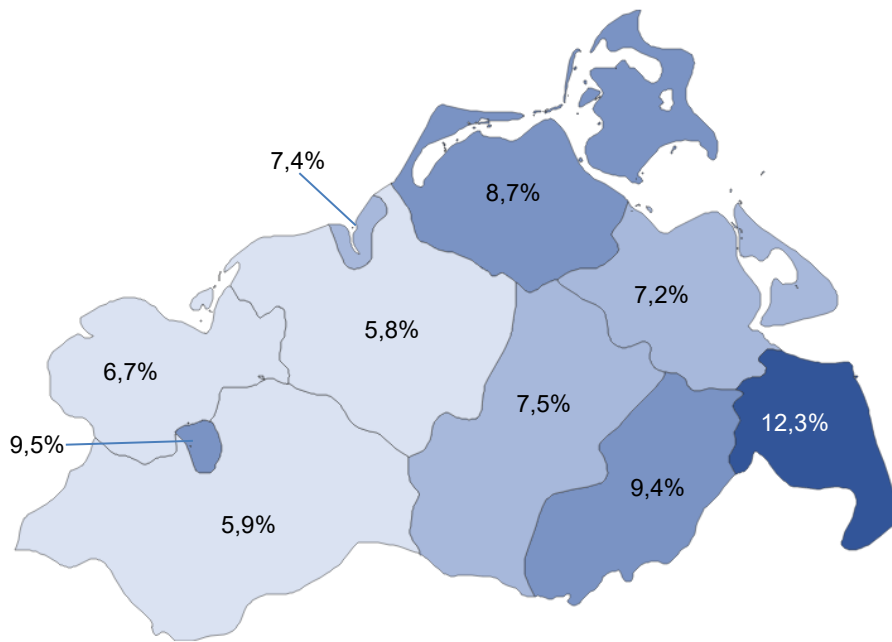
Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand August**

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 42 auf 4.640 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 223 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 9,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.109, das sind 26 mehr als im Vormonat und 14 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.531 Arbeitslose, das ist ein Plus von 16 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2021 waren es 237 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,2%.

Bestand an Arbeitslosen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2022	Vormon	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.640	42	0,9	223	5,0	9,5	9,4	9,0
Männer	2.474	47	1,9	-53	-2,1	9,8	9,6	10,0
Frauen	2.166	-5	-0,2	276	14,6	9,2	9,2	8,0
15 bis unter 25 Jahre	507	8	1,6	-56	-9,9	10,9	10,7	12,8
15 bis unter 20 Jahre	131	1	0,8	-11	-7,7	9,9	9,9	11,1
50 Jahre und älter	1.347	-7	-0,5	69	5,4	8,1	8,1	7,5
55 Jahre und älter	910	-	-	53	6,2	8,1	8,1	7,6
Deutsche	3.230	49	1,5	-254	-7,3	7,2	7,0	7,6
Ausländer	1.410	-7	-0,5	477	51,1	38,8	39,0	27,1
Rechtskreis SGB III	1.109	26	2,4	-14	-1,2	2,3	2,2	2,3
Männer	608	16	2,7	-13	-2,1	2,4	2,3	2,4
Frauen	501	10	2,0	-1	-0,2	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	130	19	17,1	-23	-15,0	2,8	2,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	25	1	4,2	-2	-7,4	1,9	1,8	2,1
50 Jahre und älter	414	-13	-3,0	-5	-1,2	2,5	2,5	2,4
55 Jahre und älter	326	-11	-3,3	-18	-5,2	2,9	3,0	3,0
Deutsche	978	16	1,7	-27	-2,7	2,2	2,1	2,2
Ausländer	131	10	8,3	13	11,0	3,6	3,3	3,4
Rechtskreis SGB II	3.531	16	0,5	237	7,2	7,2	7,2	6,7
Männer	1.866	31	1,7	-40	-2,1	7,4	7,3	7,5
Frauen	1.665	-15	-0,9	277	20,0	7,1	7,1	5,9
15 bis unter 25 Jahre	377	-11	-2,8	-33	-8,0	8,1	8,3	9,3
15 bis unter 20 Jahre	106	-	-	-9	-7,8	8,0	8,0	9,0
50 Jahre und älter	933	6	0,6	74	8,6	5,6	5,5	5,1
55 Jahre und älter	584	11	1,9	71	13,8	5,2	5,1	4,6
Deutsche	2.252	33	1,5	-227	-9,2	5,0	4,9	5,4
Ausländer	1.279	-17	-1,3	464	56,9	35,2	35,6	23,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



August 2022

Arbeitslosenquote in %

Farbe	Wertebereich	Anzahl
Light Blue	5,8 bis unter 7,1	3
Medium Blue	7,1 bis unter 8,4	3
Dark Blue	8,4 bis unter 9,7	3
Very Dark Blue	9,7 bis unter 11,0	0
Black	11,0 bis 12,3	1

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 7,6 %. Damit ist MV vor Berlin (9,2) und Bremen (10,7) positioniert.

Quelle: [Statistik](#) der BA

Eckdaten der Grundsicherung: **Stand Mai**

Merkmale	Mai 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.480	-626	-10,3
davon			
mit 1 Person	3.352	-367	-9,9
mit 2 Personen	937	-117	-11,1
mit 3 Personen	513	-64	-11,1
mit 4 Personen	339	-44	-11,5
mit 5 und mehr Personen	339	-34	-9,1
darunter			
Single-BG	3.343	-375	-10,1
Alleinerziehende-BG	947	-93	-8,9
Partner-BG ohne Kinder	424	-72	-14,5
Partner-BG mit Kindern	678	-89	-11,6
nicht zuordenbare BG	88	3	3,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.642	-167	-9,2
davon: mit 1 Kind	731	-67	-8,4
mit 2 Kindern	507	-62	-10,9
mit 3 und mehr Kindern	404	-38	-8,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	10.069	-1.145	-10,2
darunter			
Männer	5.170	-594	-10,3
Frauen	4.899	-551	-10,1
Leistungsberechtigte (LB)	9.612	-1.013	-9,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	9.311	-1.154	-11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.917	-835	-10,8
darunter			
Männer	3.570	-394	-9,9
Frauen	3.347	-441	-11,6
davon			
unter 25 Jahre	1.213	-148	-10,9
25 bis unter 55 Jahre	4.328	-566	-11,6
55 Jahre und älter	1.376	-121	-8,1
darunter			
Deutsche	4.924	-580	-10,5
Ausländer	1.993	-255	-11,3
darunter			
Alleinerziehende	938	-94	-9,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.394	-319	-11,8
darunter			
unter 3 Jahre	480	-106	-18,1
3 bis unter 6 Jahre	585	-46	-7,3
6 bis unter 15 Jahre	1.253	-159	-11,3
über 15 Jahre	76	-8	-9,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	301	141	88,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	457	-132	-22,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	202	5	2,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	255	-137	-34,9

Quelle: [Statistik der BA](#)

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: Stand August

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Aug 2022 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.532	1.641	-6,6
geP SGB II	1.323	1.423	-7,0
geP SGB III	209	218	-4,1
Anteil 8 HKL an allen geP in %	15,1	16,6	-8,7
dav. nach Geschlecht			
Männer	870	906	-4,0
Frauen	662	735	-9,9
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	426	489	-12,9
25 bis unter 35 Jahre	483	502	-3,8
35 bis unter 45 Jahre	356	381	-6,6
45 bis unter 55 Jahre	179	174	2,9
55 Jahre und älter	88	93	-5,4
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.139	1.214	-6,2
Fachkraft / Spezialist / Experte	182	205	-11,2
keine Angabe zum Anforderungsniveau	211	222	-5,0
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	388	416	-6,7
Arabische Republik Syrien	912	967	-5,7
Eritrea	50	54	-7,4
Irak	77	105	-26,7
Islamische Republik Iran	50	50	0,0
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	49	46	6,5
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.338	1.438	-7,0
Betriebliche/schulische Ausbildung	86	98	-12,2
Akademische Ausbildung	108	105	2,9
keine Angabe zur Berufsausbildung	0	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	476	527	-9,7
Hauptschulabschluss	191	221	-13,6
Mittlere Reife	170	199	-14,6
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	451	462	-2,4
keine Angabe zur Schulbildung	244	232	5,2
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	80	73	9,6
schwerbehindert	28	25	12,0
Stand: Aug 2022 [MW]			
geP insgesamt	1.532	1.641	
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.309	1.414	85,4
Aufenthaltslaubnis aus völkerrechtl., humanit. o. pol. Gründen	1.144	1.239	87,4
Aufenthalts gestattung	*	168	
Duldung	*	7	
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	217	223	14,2
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	6	4	0,4

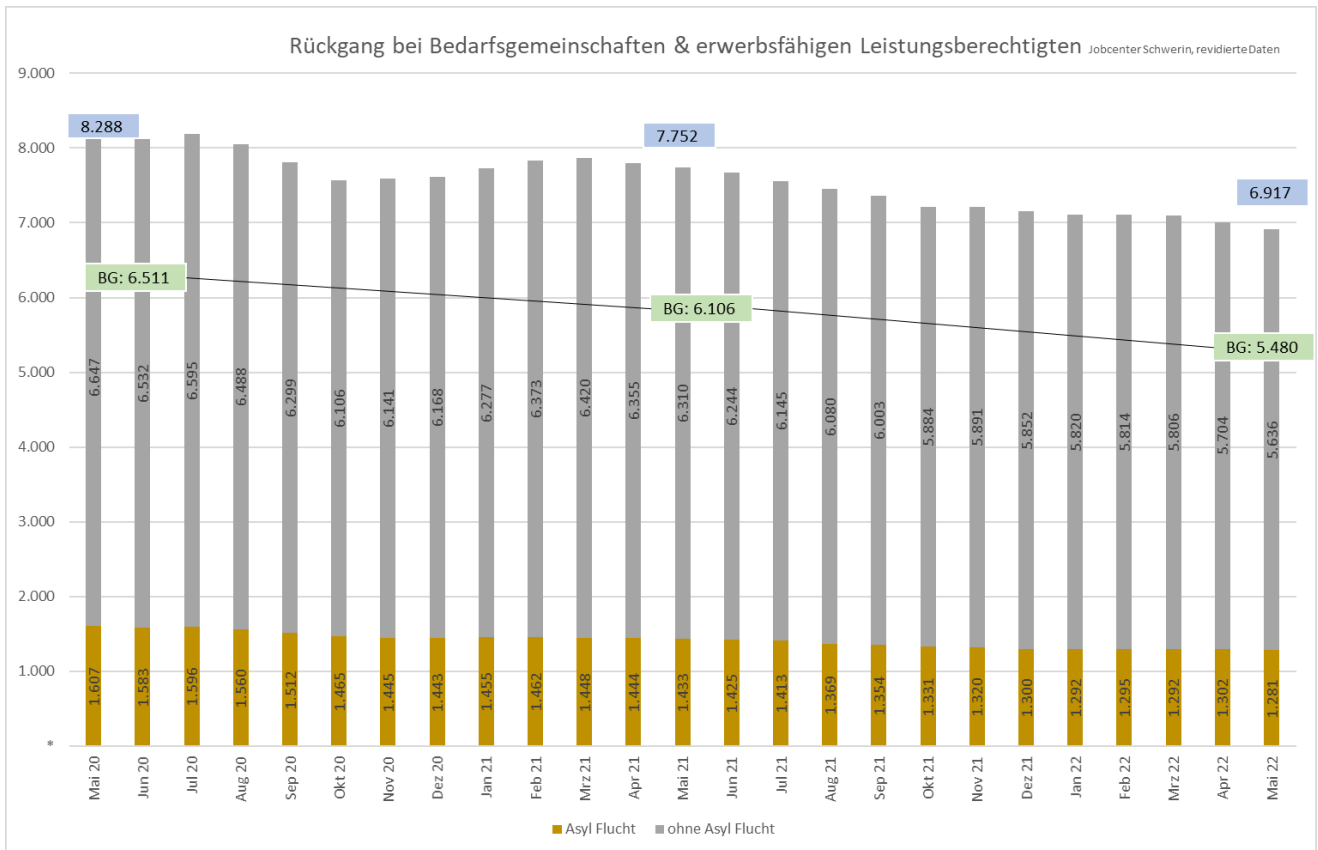
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Aug 2022 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	99	120	-17,5
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	24	16	50,0
dar. aus Ausbildung	9	29	-69,0
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	33	42	-21,4
Abgang Arbeitslose gesamt	89	115	-22,6
dar. in 1. Arbeitsmarkt	31	31	0,0
dar. in Ausbildung	6	13	-53,8
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	28	41	-31,7

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Mai 2022 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	790	883	-10,5
1 Person	298	340	-12,4
2 Personen	91	98	-7,1
3 Personen	106	113	-6,2
4 Personen	105	121	-13,2
5 Personen und mehr	190	211	-10,0

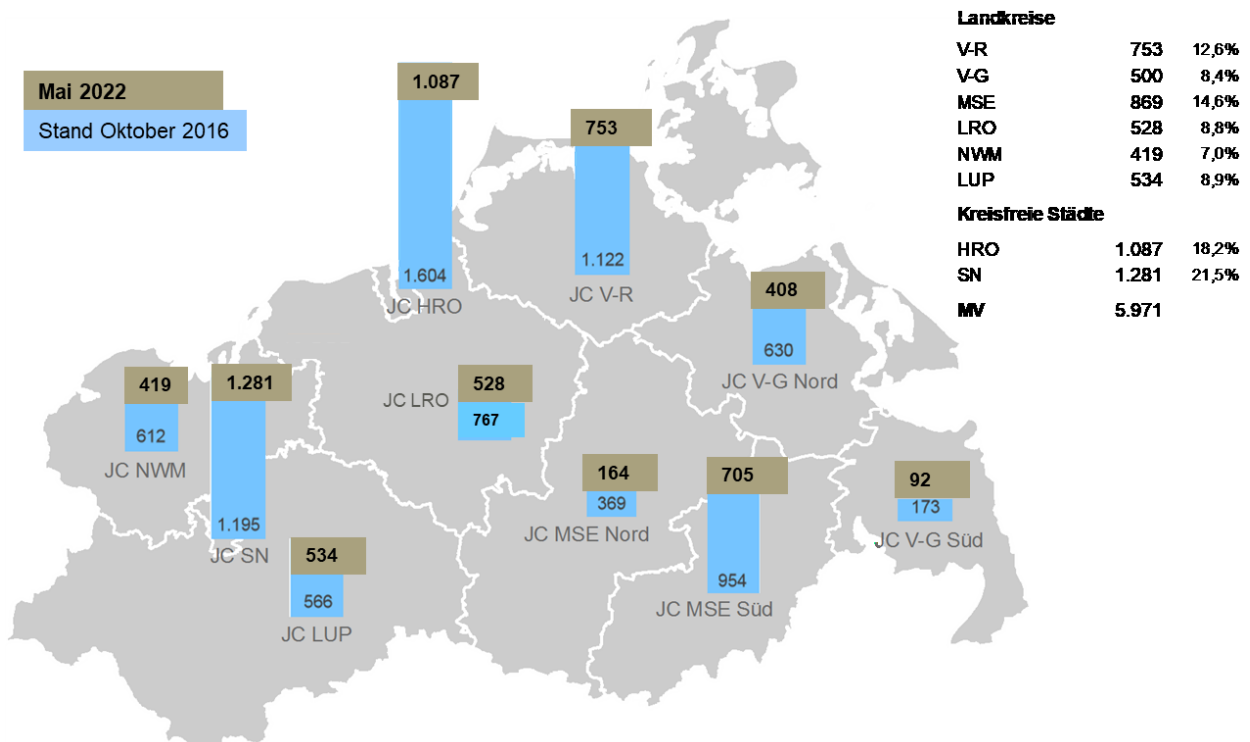
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Mai 2022	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	154	154	0,0
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	*	*	x
Bestand SGB II gesamt [gJD]	132	135	-2,8
Bestand SGB III gesamt [gJD]	11	13	-14,9
Austritte SGB II gesamt [JFW]	156	172	-9,3
Austritte SGB III gesamt [JFW]	*	7	x

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Feb 2022 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	625	454	37,7
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	128	81	58,0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	97	62	56,5
I Gastgewerbe	91	73	24,7
N sonst. wirtschaftl. DL (ohne ANÜ)	63	32	96,9

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand Mai



Die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus den acht zugangsstärksten Herkunftsländern (HKL) sank im Land zum Vormonat insgesamt um 51 eLb. Wie auch schon in den Vormonaten ist diese Entwicklung interkommunal unterschiedlich. Bis auf MSE Süd (+10) und LuP (+9) haben alle Regionen Rückgänge. In Schwerin sind es in diesem Berichtsmonat 21 weniger. Der Anteil der eLb aus den acht HKL liegt bei 18,5 % in Schwerin (MV 7,8%).



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.